KORSIKA CAMP

KORSIKA CAMPTOUR – BERGLUFT, CAMPKÜCHE UND KAMINFEUER

Persönliche Ausrüstung & Verpflegung mit 4×4 Experience

Nach einem Tag auf Korsikas Pisten schlagen wir unser Camp auf. Die Stühle werden ausgeklappt, auf den Kochern brutzelt das Abendessen, und beim gemeinsamen Essen lassen wir die Erlebnisse nachklingen. Damit ihr diese Stunden entspannt genießen könnt, gehören eine vollständige Campingausrüstung und eure eigene Küche ins Gepäck.

VERPFLEGUNG UNTERWEGS

Tagsüber und abends verpflegt ihr euch grundsätzlich selbst. Plant Lebensmittel und Getränke passend zu den Tagesetappen ein und nutzt die Einkaufsmöglichkeiten unterwegs. Auch für euer Frühstück an den übrigen Camptagen sorgt ihr selbst.

DONNERSTAG – EIN ABEND AM KAMIN

Am Donnerstag erwartet uns ein besonderer Übernachtungsplatz: Wir campen an einer Hütte auf rund 1.000 Metern Höhe. Dusche und WC stehen in der Hütte zur Verfügung.

Am Abend kommen wir dort zum gemeinsamen Essen zusammen. Die Atmosphäre erinnert an eine Alpenvereinshütte: unkompliziert, gemütlich und mit einem Kaminfeuer, dessen Wärme nach einem Tag in den Bergen besonders willkommen ist. Während draußen die Luft kühler wird, rücken wir am Tisch zusammen, erzählen und lassen uns Zeit.

Am nächsten Morgen frühstücken wir gemeinsam auf französische Art: Baguette, Marmelade, Obst, Kaffee und Tee. Der Duft von Kaffee, ein Stück Baguette in der Hand und vor der Tür die korsische Bergwelt – so darf der nächste Reisetag beginnen.

Wer für diese Nacht ein festes Bett bevorzugt, kann optional ein Zimmer mit eigener Dusche und WC buchen. Der Preis beträgt 140 € pro Doppelzimmer für die Nacht, nach Verfügbarkeit.

ZELT UND SCHLAFPLATZ

- [ ] Wetterfestes Dachzelt oder Bodenzelt mit intakten Nähten, Reißverschlüssen und vollständiger Abspannung.
- [ ] Bodenzelt möglichst freistehend wählen. Auf steinigem oder hartem Untergrund lässt es sich leichter aufbauen. Bei Wind muss es trotzdem zuverlässig verankert werden.
- [ ] Geeignete Heringe für harte Böden, Hammer und zusätzliche Abspannleinen.
- [ ] Passende Zeltunterlage, die nicht unter dem Außenzelt hervorragt.
- [ ] Reparaturmaterial, Ersatzleinen und gegebenenfalls Reparaturhülse für das Gestänge.
- [ ] Aufbau und Abspannung vor der Reise ausprobieren.
- [ ] Bei Dachzelten die Befestigungen regelmäßig kontrollieren, besonders nach holprigen Pisten. Herstellerangaben zu Lasten, Verschraubung und Wind beachten.

ISOMATTE, MATRATZE UND SCHLAFSACK

- [ ] Gut isolierende Isomatte oder geeignete Matratze. Auch im Dachzelt die Wärmedämmung nach unten prüfen.
- [ ] Schlafsack nach Reisezeit und erwarteten Nachttemperaturen auswählen. Auf rund 1.000 Metern Höhe kann es nachts deutlich kühler sein als an der Küste.
- [ ] Bei der Auswahl an der Komforttemperatur orientieren. Die Extremtemperatur ist kein Wert für eine angenehme Übernachtung.
- [ ] Wer schnell friert, plant zusätzliche Wärmereserve ein – unabhängig vom Geschlecht.
- [ ] Trockene Schlafkleidung, warme Socken und gegebenenfalls eine Mütze.
- [ ] Kleine zusätzliche Decke nach persönlichem Bedarf.
- [ ] Kopfkissen oder Campingkissen.
- [ ] Bei aufblasbaren Matten: Pumpsack und Flickzeug.
- [ ] Schlafsack und Ersatzkleidung wasser- und staubgeschützt verpacken.

CAMPKÜCHE UND KOCHGESCHIRR

- [ ] Zuverlässiger, standsicherer Kocher, vor der Reise getestet.
- [ ] Ausreichend passenden Brennstoff beziehungsweise Gaskartuschen. Transportbestimmungen der Fähre beachten.
- [ ] Windschutz entsprechend der Herstellervorgabe. Gaskartuschen dürfen nicht überhitzen.
- [ ] Töpfe mit Deckel, Pfanne und Topfgriff oder hitzefeste Handschuhe.
- [ ] Wasserkessel beziehungsweise Topf für Kaffee und Tee.
- [ ] Persönliche Kaffeezubereitung, Tee und Frühstücksvorräte.
- [ ] Pro Person Teller oder Schüssel, Becher und Besteck.
- [ ] Küchenmesser, Schneidebrett, Kochlöffel und Dosenöffner.
- [ ] Feuerzeug und trocken verpacktes Ersatz-Zündmittel.
- [ ] Öl, Gewürze und haltbare Grundzutaten.
- [ ] Lebensmittel für die geplanten Etappen sowie eine ohne Kochen verzehrbare Notration.
- [ ] Zuverlässige Kühlbox für verderbliche Lebensmittel.
- [ ] Dicht schließende Vorratsbehälter.
- [ ] Trinkwasserbehälter, persönliche Trinkflasche und gegebenenfalls Thermosflasche.
- [ ] Spülschüssel, Schwamm, Geschirrtuch und etwas Spülmittel.
- [ ] Müllbeutel; Abfälle und Abwasser an den vorgesehenen Stellen entsorgen.
- [ ] Campingtisch und ein bequemer Stuhl pro Person.

> Kocher nur dort nutzen, wo es erlaubt ist, und aktuelle Brandschutzvorgaben beachten. Niemals im geschlossenen Zelt oder Fahrzeug kochen. Das Kaminfeuer in der Hütte ist kein Anlass für ein eigenes Lagerfeuer am Camp.

KLEIDUNG FÜR KÜSTE UND BERGE

- [ ] Leichte, bequeme Kleidung für warme Tagesetappen.
- [ ] Warmer Pullover oder Fleecejacke für den Abend.
- [ ] Wind- und wasserdichte Jacke.
- [ ] Lange Hose und warme Kleidung für die Übernachtung in den Bergen.
- [ ] Feste Schuhe mit griffiger Sohle.
- [ ] Leichte Campschuhe sowie Badeschlappen für Dusche und Sanitärbereich.
- [ ] Ausreichend Wechselwäsche und trockene Ersatzsocken.
- [ ] Sonnenhut, Sonnenbrille und Sonnenschutz.
- [ ] Badebekleidung und Handtuch für mögliche Badegelegenheiten.

HYGIENE UND PERSÖNLICHE AUSRÜSTUNG

- [ ] Waschzeug, Duschhandtuch und persönliche Pflegeartikel.
- [ ] Toilettenpapier, Handseife und kleiner Hygienebeutel für unterwegs.
- [ ] Persönliche Medikamente und kleine Reiseapotheke.
- [ ] Mückenschutz und gegebenenfalls Zeckenzange.
- [ ] Stirnlampe mit Ersatzbatterien oder Lademöglichkeit – auch für den nächtlichen Weg zur Hütte.
- [ ] Kleiner Tagesrucksack.
- [ ] Telefon, Ladegeräte und Powerbank.
- [ ] Wasserdichte Beutel für empfindliche Gegenstände und nasse Kleidung.
- [ ] Bei Bedarf Ohrstöpsel für die Nacht.

DOKUMENTE UND ORGANISATION

- [ ] Gültiges Reisedokument, Führerschein und Reiseunterlagen.
- [ ] Fährtickets und Buchungsbestätigungen.
- [ ] Krankenversicherungsunterlagen und persönliche Notfallkontakte.
- [ ] Zahlungskarte und etwas Bargeld.
- [ ] Unverträglichkeiten und besondere Ernährungswünsche für das Hüttenessen rechtzeitig mitteilen.
- [ ] Gewünschtes Doppelzimmer in der Hütte frühzeitig anfragen.

AUSWEICHPLAN BEI SCHLECHTEM WETTER

- [ ] Vorab prüfen, ob bei Sturm, starkem Regen oder Zeltschaden vorübergehend im Fahrzeug geschlafen werden kann.
- [ ] Warme Schlafausrüstung und trockene Kleidung griffbereit halten. Ausgänge dürfen nicht durch Gepäck blockiert sein.
- [ ] Falls das Fahrzeug keinen geeigneten Schlafplatz bietet, eine Alternative mit der Reiseleitung abstimmen. Freie Zimmer sind nicht jederzeit garantiert.

Korsika genießen heißt auch, sich Zeit zu nehmen: für das selbst gekochte Abendessen am Camp, für Gespräche am Kamin und für einen Morgen mit Baguette und Kaffee in der Bergluft.

Diese Checkliste dient der Orientierung und ersetzt keine individuelle Beratung. 4x4 Experience by Michael Ortner übernimmt keine Haftung für unvollständige oder fehlerhafte Angaben. Bitte prüft vor der Reise alle Ausrüstungsgegenstände auf Vollständigkeit und Funktionsfähigkeit. Änderungen im Reiseverlauf behalten wir uns vor.